

C) Hinweise und weitere Ideen für Lehrkräfte

Allgemeine Hinweise:

Je nach Alter und Informationsstand der Schüler*innen sowie der zur Verfügung stehenden Zeit kann der Besuch der Ausstellung zu „Behind the Picture“

- vor- und/oder nachbereitet werden,
- sich auf zwei Unterrichtsstunden (eine Stunde in der Ausstellung, eine im Unterricht) beschränken
- oder ein eigenes, mehrere Schulstunden umfassendes Unterrichtsvorhaben bilden
- oder Teil einer längeren Unterrichtseinheit sein.

Günstig wäre es, wenn der Besuch der Ausstellung im Unterricht vorbereitet werden könnte, da die Schüler*innen so zielgerichteter und eventuell auch mit mehr Verständnis in die Ausstellung gehen können.

Allerdings ist die Ausstellung so gestaltet, dass sie mit hoher Wahrscheinlichkeit Interesse und Aufmerksamkeit bewirken wird. Denn die Roll-Ups sind thematisch vielfältig, zeigen zahlreiche unterschiedliche Personen und enthalten relativ kurze, leicht verständliche Texte. Sie sind auch auf der Projektwebseite als Dateien zu finden. Hinzu kommen weitere Materialien: Kurzfassungen der Video-Interviews sind in der Ausstellung zu sehen. Die Videos in voller Länge sind zusammen mit begleitenden Texten ebenfalls online verfügbar. Und Texte mit Hintergrundinformationen runden das Online-Angebot ab.

Die Ausstellung sollten die Schüler*innen möglichst eigenständig (einzeln oder in kleinen Gruppen) anschauen. Dabei sollte ausreichend Zeit für das Lesen der Texte eingeräumt werden. Begleitende Arbeitsaufträge können sichern, dass eine aktive Auseinandersetzung mit den Texten und Themen der Ausstellung stattfindet. Die Ergebnisse der Arbeitsaufträge sollten kurz in schriftlicher Form festgehalten werden, um darauf dann in einer folgenden Unterrichtsstunde eingehen zu können.

Für den Ausstellungsbesuch kann das Angebot **A) Fragen und Aufgaben zur Ausstellung „Behind the Picture“** genutzt werden. Diese stehen als PDF-Datei zum Ausdrucken zur Verfügung.

In einer nachbereitenden Unterrichtsstunde (oder auch in mehreren) können die Schüler*innen ihre Eindrücke, Fragen und Meinungen zur Ausstellung bzw. zu Teilen der Ausstellung formulieren. Unterstützend könnte hier zu Beginn der Nachbereitungsstunde von den Schüler*innen in Kleingruppen eine ABC-Liste zur Ausstellung erstellt werden. Darauf aufbauend und mit Blick auf die begleitenden Arbeitsaufträge zum Ausstellungsbesuch kann sich eine Auseinandersetzung mit einer oder mehreren der bei den **Fragen und Aufgaben zur Ausstellung „Behind the Picture“ für den Unterricht** aufgelisteten Fragestellungen ergeben, die mit weiteren Nachbereitungsfragen aus **B) Ideen zur Vor- und Nachbereitung der Ausstellung „Behind the Picture“ im Unterricht** vertieft werden können.

Als Hausaufgabe eignen sich insbesondere die dort zu findenden Rechercheaufgaben – sowohl im direkten Anschluss an den Ausstellungsbesuch als auch zur Nachbereitung der Folgestunde im Unterricht.

Tipp: Bei einer Einzelstunde in der Ausstellung bleibt leider kaum Zeit dafür, sich auch noch alle Kurzfassungen (Teaser) der Video-Interviews zur Ausstellung anzuschauen. Deshalb könnte es sinnvoll sein, das Anschauen jeweils einiger Teaser- Videos zum Thema einer folgenden Stunde zu machen oder zum Arbeitsauftrag für eine Hausaufgabe zur Vorbereitung der folgenden Unterrichtsstunde zu machen.

Optional bietet es sich an, dass einzelne Schüler*innen sich bei entsprechendem Interesse auch mit einem Interview in voller Länge befassen und ihre so gewonnenen Informationen, Eindrücke und Meinungen in einer kommenden Unterrichtsstunde mit einbringen.

